

Beim Kühlen sparen

Die Aussentemperaturen steigen – geschätzt werden nun Glace und ein kühles Getränk!

Kühlen braucht im Haushalt einen beträchtlichen Anteil Strom, pro Kühlgerät und Jahr 450-500 kWh. Dies entspricht rund 15% der Stromkosten eines Haushaltes, das sind rund 90 bis 100 Franken.

Die Geräteeffizienz wurde in den letzten Jahren erheblich gesteigert. So lässt sich mit neuen Modellen beträchtlich Strom sparen. Alte „stromfressende“ Geräte brauchen bis sechsmal mehr Strom.

Seit 2002 müssen alle Haushaltgeräte eine Energieetikette tragen. Die verschiedenen Klassen bezeichnen die Effizienz bezüglich des Energieverbrauchs sowie anderen Eigenschaften eines neuen Gerätes, dies im Vergleich zu den anderen Geräten auf dem Markt.

Diese Etiketten erleichtern die Auswahl für den Konsumenten. Bei den Kühlgeräten ist neben dem Verbrauch auch das Volumen angegeben.

Zurzeit ist das effizienteste Label A++. Ein A++-Gerät verbraucht nur halb so viel Strom wie ein Gerät mit dem Label B.

Vor dem Gerätekauf lohnt sich ein Vergleich der Typen unter www.topten.ch und <http://db.eae-geraete.ch/>.

Weitere Einsparmöglichkeiten bei Kühlgeräten bieten sich in der Handhabung an:

- Kühltruhen sollten an kühlen Standorten installiert werden.
- Richtige Kühltemperatur einstellen: 5-7°C sind ideal, meist genügt Stufe 1 dafür.
- Im Tiefkühler sind -18° C empfohlen. Die Temperatur lässt sich mit einem Thermometer überprüfen.
- Keine warmen Speisen in den Kühlschrank stellen.
- Tür möglichst kurz öffnen und stets dicht verschliessen.
- Geräte ohne automatische Abtauung regelmässig abtauen, da eine Eisschicht viel zusätzlich Energie benötigt.
- Tiefgefrorenes im Kühlschrank auftauen, dabei wird der Kühlschrank beim Kühlen unterstützt.

Weitere praktische Tipps zum Energiesparen im Haushalt finden sie unter:

www.oeko-forum.ch/downloads/Energiesparen.pdf .

Wenn Sie eine Einschätzung des Energieverbrauches Ihres Haushaltes interessiert, ist dies unter <http://www.energybox.ch/> möglich. Spielerisch wandern Sie durch ihren Haushalt und erhalten am Schluss Tipps, wo Energieeinsparungen möglich sind.

Die Energieetikette:
Der Energieeffizienzindex entspricht nicht einer Angabe in kWh, da die Angaben je nach Grösse und Typ variieren. Sie wurden auf die Leistung pro Menge Kühlgut normiert.

Eine Verdopplung des Indexes ist gleichbedeutend wie doppelt so hoher Stromverbrauch.

Ein Rechnungsbeispiel:

Mit 20 Rp./kWh gerechnet
Typ A++ verbraucht 188 kWh/a

$188 \times 20 \text{ Rp.} = 37.60 \text{ Rp.}$

Typ B verbraucht 376 kWh/a
 $376 \times 20 \text{ Rp.} = 75.60 \text{ Fr.}$

Pro Jahr wird mit dem neuen Gerät 37.60 Fr. eingespart.

Über eine Lebensdauer von 15 Jahren ergibt sich eine **Einsparung von 564 Fr. .**

Energieeffizienzindex

A++

30

A+

42

A

55

B

75

C

90

D

100

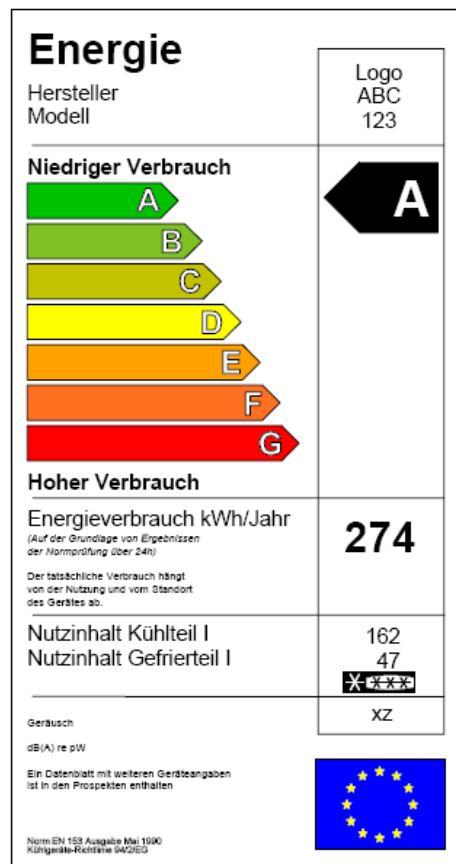
E

110

F

125

G



Die Energiekommission wünscht einen angenehmen Sommer.